

Bayreuth, 20. Oktober 1937.

Sehr verehrter Herr Doktor!

Hiermit in den Besitz Ihres werthen
Schreibens vom 18. d. gelangt, be-
ehre ich mich ergebenst zu erwidern,
dass ich mit Freuden den mir er-
theilten Auftrags anführen werde.

Ich fühle mich glücklich dem
Institut, dem ich mich so immer
herzlich verbunden fühle, dienen
zu können und bin sehr dankbar,
dasselbe vertreten zu dürfen!

Die Kranzbänder sind bereits
vorgestern angekommen und
für den angegebenen Betrag von
25 Mark wird ein sehr schöner Kranz
geliefert werden.

Frau Eva Chamberlain, welcher
ich heute von der bevorstehenden
Kranzniederlegung Mitteilung
machen konnte, ist hoch erfreut
über die dem Andenken ihres
Grosvaters erwiesene Pietät.

Ich werde mir erlauben über
die Ausführung des mir ertheilten

ehrenvollen Auftrages mich zu be-
richten.

Mit der Bitte Herrn Dr. von Joh.
Nágyi meine besten Grüsse
gütigst übermitteln zu wollen,
empfehle ich mich hochachtungsvoll
als



ZENEAKADÉMIA
LISZT MÚZEUM

Für

ganz ergebenster

Prof. Carl Gianicelli

3. 1437
3198/93
Liszt Múzeum
Zeneművészeti Főiskola



ZENEAKADÉMIA
LISZT MÚZEUM

Ep 1423/f
Zenevészeti Főiskola
* 3198/93
Liszt Múzeum

Méltóságos

dr. Isot Kálmán

az orsz. m. b. Lízst Ferenc zenevészeti
Főiskola titkára

Budapest

VI. Lízst Ferenc-tér 8. sz.

Ungarn

Prof. Carl Gianicelli

BRANDENBURGERSTRASSE 80
BAYREUTH, BAYERN.



ZENEAKADÉMIA
LISZT MÚZEUM